



# Baum

## Kontakt

Weingartenstraße 54  
54492 Zeltingen-Rachtig  
Tel. 06532-1438  
www.wein-und-gaestehaus-  
baum.de  
wein-und-gaestehaus-  
baum@web.de

## Besuchszeiten

täglich nach Vereinbarung,  
auch gerne an Sonn- &  
Feiertagen

## Inhaber

Peter Baum

## Betriebsleiter

Peter Baum

## Rebfläche

0,7 Hektar

Peter Baum baute lange Zeit ausschließlich Riesling an, im März 2011 pflanzte er allerdings auf einer kleinen Parzelle in der Sonnenuhr Spätburgunder, der 2013 den ersten Ertrag brachte. Heute sind 10 Prozent der Fläche von insgesamt 0.7 Hektar mit der roten Sorte bepflanzt. Peter Baums Weinberge befinden sich alle in Steillagen, vor allem in der Wehlener Sonnenuhr, aber auch im Graacher Himmelreich. In der Sonnenuhr besitzt er teils wurzelechte, alte Rieslingreben, die er auch nach der Flurbereinigung und der Zuteilung neuer Parzellen weiterbewirtschaftet. Seit einigen Jahren werden alle Weine in Edelstahl tanks ausgebaut. Die Weine bleiben nach Spontanvergärung lange auf der Feinhefe, Süßreserve ist tabu. Das Gästehaus, das lange betrieben wurde, hat mittlerweile geschlossen.

## Kollektion

Mit Ausnahme von zwei Weinen stammen alle vorgestellten Rieslinge sowie der eine präsentierte Spätburgunder aus dem Jahrgang 2022. Ein Jahrgang, der beachtliche Qualitäten hervorgebracht zu haben scheint. Der einzige trocken ausgebaute Riesling, eine Spätlese von alten Reben aus der Wehlener Sonnenuhr, wirkt in der Nase noch recht verhalten, ist im Mund aber schön fest und straff, dieser Wein braucht noch etwas Zeit, dürfte sich aber bald in sehr guter Verfassung präsentieren. Etwas zugänglicher ist das schön saftige Hochgewächs aus der Wehlener Sonnenuhr in feinerherber Version mit ausgezeichnet integrierter Süße. Die Spätlese aus 2020, ebenfalls feinerb, wirkte zum Zeitpunkt der Verkostung etwas verhalten, sie kommt in Bezug auf Länge und Komplexität derzeit nicht ganz an die beiden süßen Spätlesen heran. Ausgezeichnet entwickelt hat sich dagegen die Spätlese aus 2021, aus der Lage Sonnenuhr stammend, die sich duftig in der Nase und schön balanciert im Mund präsentiert; die nicht unerhebliche Süße wird durch die frisch wirkende Säure perfekt ausgeglichen. Bei der 2022er Spätlese aus dem Graacher Himmelreich ist ebenfalls Substanz vorhanden, der Wein ist saftig und recht süß, dürfte sich schön entwickeln. Ausgewogen wirkt der Spätburgunder mit Anklängen an rote Früchte und Tabak, schön saftig und tadellos vinifiziert. —

## Weinbewertung

- 86** 2022 Riesling Spätlese trocken „Selektion Alte Reben“ W. Sonnenuhr | 12%/6,80€ ☺
- 82** 2022 Riesling Hochgewächs „feinerb“ Wehlener Sonnenuhr | 11%/6,-€
- 84** 2020 Riesling Spätlese „feinerb“ Wehlener Sonnenuhr | 11,5%/6,80€
- 85** 2022 Riesling Spätlese Graacher Himmelreich | 8%/6,80€
- 86** 2021 Riesling Spätlese Wehlener Sonnenuhr | 8%/6,80€ ☺
- 85** 2022 Spätburgunder Spätlese trocken Wehlener Sonnenuhr | 12,5%/8,-€

